

Medienmitteilung
Bern, 21. April 2016

Ältere Arbeitnehmende nutzen Chancen des flexiblen Arbeitsmarktes

Der beste Garant für eine tiefe Arbeitslosigkeit ist ein liberaler und flexibler Arbeitsmarkt. Das gilt insbesondere für ältere Arbeitnehmende. Diese sind in der Schweiz im internationalen Vergleich stark am Arbeitsmarkt beteiligt. Dies betont der Schweizerische Gewerbeverband sgv anlässlich der zweiten nationalen Konferenz zum Thema ältere Arbeitnehmende. Regulatorische Eingriffe wie ein Kündigungsschutz sind kontraproduktiv und werden vom sgv abgelehnt.

Ältere Arbeitnehmende haben gute Chancen auf dem Schweizer Arbeitsmarkt und sind oft in stabileren Arbeitsverhältnissen als Junge. Das hat die zweite nationale Konferenz zum Thema ältere Arbeitnehmende einmal mehr festgestellt. Dass die älteren Mitarbeitenden gut im Arbeitsmarkt integriert sind, ist in erster Linie Resultat der persönlichen Eigenverantwortung jedes Einzelnen, an die auch der sgv appelliert.

Um die Situation für ältere Mitarbeitende weiter zu verbessern, setzt der der grösste Dachverband der Schweizer Wirtschaft auf die Stärkung der Höheren Berufsbildung. Mit Projekten wie dem individuellen Kompetenznachweis (IKN) und der Anerkennung der Berufserfahrung (Validation des acquis) soll Personen ohne anerkannten Berufsabschluss die berufliche Integration erleichtert werden.

Der sgv fordert auch die stärkere finanzielle Unterstützung von Absolventen von Vorbereitungskursen in der Höheren Berufsbildung in der Höhe von 400 Millionen Franken. Absolventinnen und Absolventen der Höheren Berufsbildung sollen gegenüber Studierenden an einer Uni nicht länger benachteiligt werden.

Forderungen nach einem Kündigungsschutz für ältere Arbeitnehmende oder Vorgaben in Gesamtarbeitsverträgen lehnt der sgv ab. Standortbestimmungen und allfällige Weiterbildungsmassnahmen sind Angelegenheiten, die zwischen dem einzelnen Arbeitgeber und dem einzelnen Arbeitnehmer geregelt werden müssen.

Weitere Auskünfte

Jean-René Fournier, Vizepräsident, Ständerat, Tel. 058 280 68 98, Mobile 079 690 09 98

Hans-Ulrich Bigler, Direktor, Nationalrat, Tel. 031 380 14 14, Mobile 079 285 47 09

Dieter Kläy, Ressortleiter, Tel. 031 380 14 45, Mobile 079 207 63 22

Die Nummer 1: Als grösste Dachorganisation der Schweizer Wirtschaft vertritt der sgv 250 Verbände und gegen 300 000 Unternehmen.